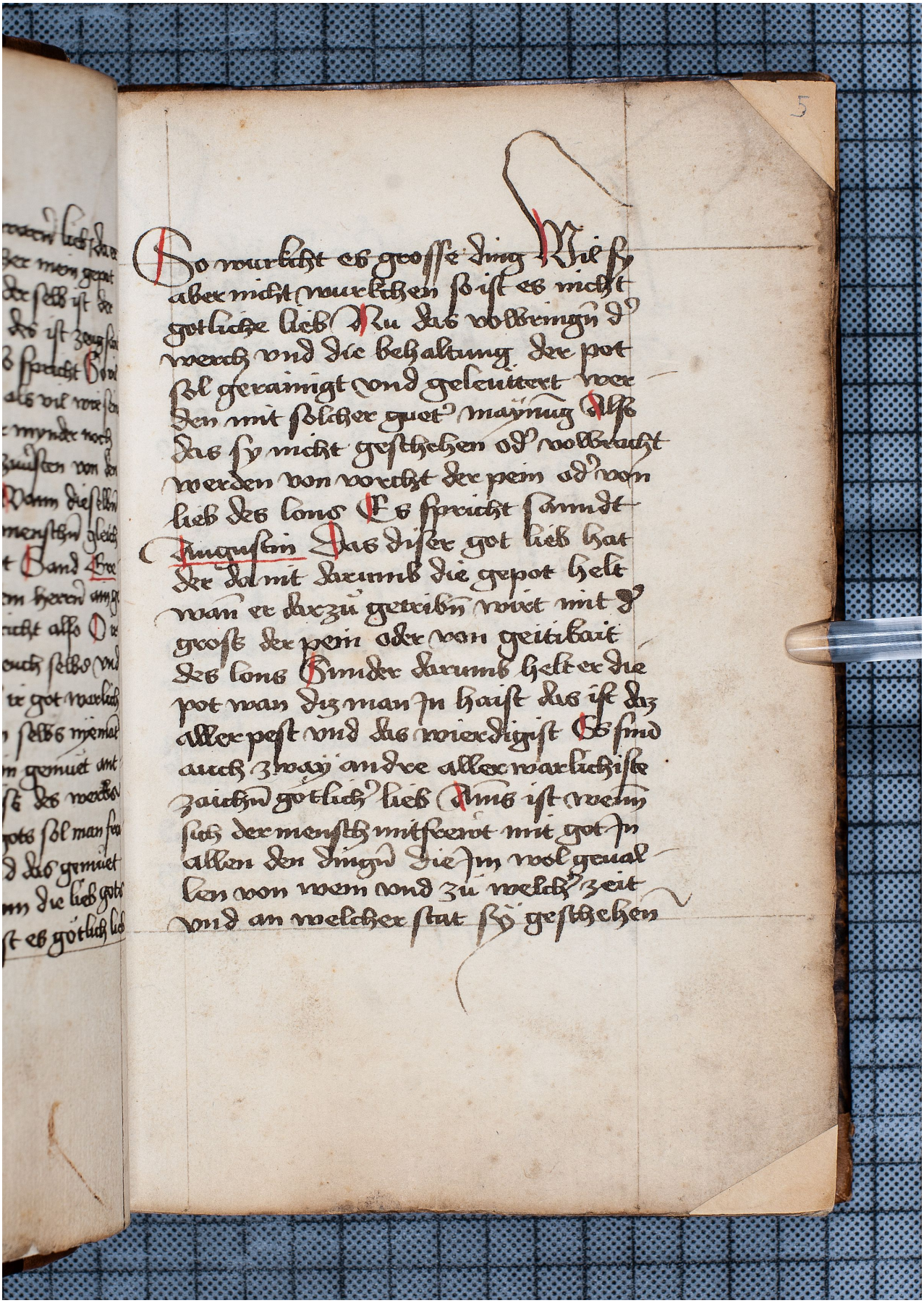
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



5

So wurlicht es grosse ding Nit
aber nicht wurlichen so ist es nicht
gotliche lieb Nu das volbringn d
werch vnd die behaltung der got
sol geraimigt vnd geleuttert wer
den mit solcher guet maynung als
das sy nicht geschehen od vollbracht
werden von vorcht der pein od von
lieb des lons Es spricht sannd
Augustin Das diser got lieb hat
der sol nit darumb die gepot helt
wan er dazu getribn wirt mit d
grost der pein oder von geitikait
des lons Sunder darumb helt er die
got wan diz man jn haist das ist diz
aller best vnd das wierdigst Es sind
auch zwaij andre aller warlichiste
zaichn gotlich lieb Dins ist wenn
sich der mensch mitfeert mit got jn
allen den dingn die jm wol gefal
len von wem vnd zu welch zeit
vnd an welcher stat sy geschehen